KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken
Ortsgemeinde Lohnweiler
AGS-Schlüssel: 33604060

Stichtag: 31.05.2013

Hauptwohnung gesamt: 397 Nebenwohnung gesamt: 18 Einwohner gesamt: 415
Anzahl der bewohnten Straßen: 14
Anzahl der bewohnten Adressen: 163

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	193	48,615	204	51,385	397	100
davon Ausländer	3	50	3	50	6	1,511
gemeldete Nebenwohnungen	10	55,556	8	44,444	18	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**203**	**48,916**	**212**	**51,084**	**415**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	6	1,511	8	2,015	14	3,526
10-19 Jahre	18	4,534	18	4,534	36	9,068
20-29 Jahre	22	5,542	23	5,793	45	11,335
30-39 Jahre	20	5,038	13	3,275	33	8,312
40-49 Jahre	29	7,305	28	7,053	57	14,358
50-59 Jahre	41	10,327	42	10,579	83	20,907
60-69 Jahre	29	7,305	31	7,809	60	15,113
70-79 Jahre	18	4,534	25	6,297	43	10,831
80-89 Jahre	10	2,519	16	4,03	26	6,549
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**193**	**48,615**	**204**	**51,385**	**397**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,504	2	0,504	4	1,008
3-5 Jahre	2	0,504	4	1,008	6	1,511
6-15 Jahre	14	3,526	13	3,275	27	6,801
16-17 Jahre	1	0,252	5	1,259	6	1,511
18-20 Jahre	8	2,015	7	1,763	15	3,778
gesamt	**27**	**6,801**	**31**	**7,809**	**58**	**14,61**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,252	1	0,252	2	0,504
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	2	0,504	2	0,504
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,504	1	0,252	3	0,756
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	0	0	0	0
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,252	1	0,252
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,252	1	0,252	2	0,504
gesamt	**4**	**1,008**	**6**	**1,511**	**10**	**2,519**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	139	35,013	146	36,776	285	71,788
römisch-katholisch	24	6,045	31	7,809	55	13,854
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,252	2	0,504	3	0,756
ohne Angabe, gemeinschaftslos	29	7,305	25	6,297	54	13,602
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**193**	**48,615**	**204**	**51,385**	**397**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	65	16,373	52	13,098	117	29,471
verheiratet	112	28,212	109	27,456	221	55,668
verwitwert	6	1,511	32	8,06	38	9,572
geschieden	10	2,519	11	2,771	21	5,29
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**193**	**48,615**	**204**	**51,385**	**397**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.